

**LandLuft**  
Verein zur Förderung von Baukultur in ländlichen Räumen

Ein LandLuft-Film von Robert Schabus

# Stadt Land Boden

Was gute Ortsentwicklung  
und sparsamen Bodenverbrauch verbindet

Nutzungsinformation



# Stadt Land Boden

Ein Film für die Vermittlungsebene in Städten und Gemeinden soll Lust machen selbst ins Tun zu kommen.

Boden ist die Grundlage unseres Lebens – und eine begrenzte Ressource. Unser Umgang damit braucht dringend ein Umdenken. Mancherorts haben engagierte Menschen bereits damit begonnen. Sie gehen mit gutem Beispiel voran. Filmemacher Robert Schabus portraitiert sieben Gemeinden.

Es ist eine Reise durch Österreich, die nach Feldkirch, Göfis, Mödling, Moosburg, Oberdrauburg, Thalgau und Trofaiach führt und bei der die Menschen im Mittelpunkt stehen. Sie kümmern sich um gute Bodenpolitik, Ortskernstärkung, die Nutzung von Leerstand oder die Gestaltung des öffentlichen Raums.



## Warum den Film zeigen?

Wie kann ein Baukultur-Prozess gelingen? Welche Stolpersteine birgt er? Was kann selbst unter erschwerten Bedingungen entstehen, wenn die Beteiligten die nötige Ausdauer und Beharrlichkeit haben? Stadt Land Boden erzählt wahre Geschichten über Menschen und Orte, sie berühren und motivieren.

## Filmabende in Städten und Gemeinden

Eine Filmaufführung geht meist mit einer Themeneinführung und einer anschließenden Diskussion von Expert:innen und Betroffenen einher. Der Wunsch, sich über das Gesehene auszutauschen, eigene Anliegen zu besprechen und Pläne für baukulturelles Engagement zu schmieden, ist im Publikum oft groß.

Den Rahmen des Filmabends konzipiert der Veranstalter. Wir empfehlen eine:n LandLuft-Expert:in für eine Einführung und Diskussion einzuladen. Der Ausklang bei Getränken bietet einen fruchtbaren Boden, um Projekte und Ideen weiterzudenken.

## LandLuft und Filmemacher Robert Schabus

Nach dem Leitgedanken des Vereins LandLuft "Gute Baukultur schafft lebenswerte Orte" entstand bereits 2014 mit Regisseur Robert Schabus der Film "Ort schafft Ort". "Stadt Land Boden" zeigt LandLuft-Baukulturgemeinden (ua.) und ist eine Koproduktion: robert schabus // film, ORF, LandLuft. Der LandLuft-Film steht Gemeinden und Städten als Vermittlungsangebot zur Verfügung. Filmdauer: 48 Minuten



# Von Orten und Menschen

Sieben Orte zeigen, was gute Flächennutzung zu unserer Lebensqualität beitragen kann.

Sieben Orte, Feldkirch, Göfis, Mödling, Moosburg, Oberdrauburg, Thalgau und Trofaiach, großteils LandLuft-Baukulturgemeinden, haben individuelle Herausforderungen. Patentrezepte gibt es nicht. Es geht um einen verantwortungsvollen, zukunftstauglichen Umgang mit den wenigen Flächen, die uns noch zur Verfügung stehen. Deutlich wird: Baukultur betrifft uns alle.



Damit es funktioniert, braucht es Menschen, die sich kümmern. Und solche, die bereit sind, Gegenwind auszuhalten, um langfristig eine Verbesserung zu bewirken. Solche trifft Schabus auch in **Trofaiach** in der Steiermark. Um Problemen wie Leerstand und Zentrumssterben entgegenzuwirken, wurde hier ein erfolgreicher Transformationsprozess in Gang gesetzt. Um gemeinsam zu überlegen, wie der aussehen soll, wurden positive Vorbilder besucht.



In der Marktgemeinde **Moosburg** in Kärnten geht es darum, wie die Stärkung des Zentrums gelingen und wie ein vorbildlicher Bildungscampus aussehen kann. In der dazugehörigen Ortschaft Tigring befindet sich ein Positivbeispiel für sozialen Wohnraum, geplant von Architektin Eva Rubin. Sie spricht über notwendige Abwägungen und den Einfluss von Architektur auf das soziale Leben.



Wie sehr sich Flächennutzung auf das soziale Leben auswirkt, wird auch in **Thalgau** im Salzburger Flachgau deutlich. „Der Platz schafft Gemeinschaft“ hören wir hier. Gemeint ist ein Kirchenvorplatz, auf dem nun Wochenmärkte und Veranstaltungen stattfinden, auf dem sich „Leben abspielt, das vorher nicht da war.“ Was dafür nötig war und wie Partizipationsprozesse zu Akzeptanz und Identifikation mit dem Lebensumfeld beitragen, erfahren wir hier.



Um über Flächen verfügen und darauf eine zukunftsfähige Stadtentwicklung umsetzen zu können, bedarf es einer strengen Widmungspolitik. Das hat in **Feldkirch** in Vorarlberg bereits eine lange Tradition. Hier bemüht man sich auch aktiv um Rückwidmungen von Bauland. Denn auch der Verzicht auf Bebauung und damit einhergehend der Verzicht auf die Einnahmen für attraktiven Baugrund leistet einen wichtigen Beitrag zur Stadtentwicklung, so Stadtbaumeister Gabor Mödlagl.



**Mödling**, nahe der Wiener Stadtgrenze gelegen, setzt gezielt Klimawandel-Anpassungsmaßnahmen im öffentlichen Raum. Eine wichtige Rolle dabei spielen die Stadtbäume. Mödling ist die erste „Schwammstadt“ Niederösterreichs. Was das bedeutet, veranschaulicht Landschaftsarchitekt Daniel Zimmermann. Um die hohe Lebensqualität und die attraktive Altstadt zu erhalten, profitiert Mödling von einem unabhängigen Gestaltungsbeirat für Bauangelegenheiten. Mitglied Susanne Veit-Aschenbrenner erzählt, warum die Gesamtheit mehr ist, als die Summe ihrer Einzelteile.

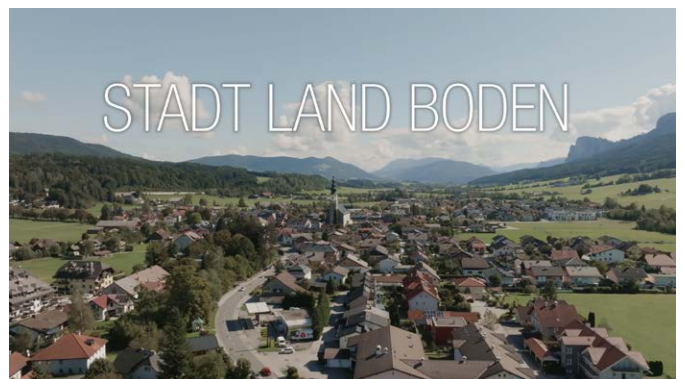


Um die Vorteile eines Gestaltungsbeirates wissen auch der Bürgermeister und die Bewohner:innen des vorarlbergischen **Göfis**. Hier wird Bürger:innenbeteiligung sichtbar gelebt. Die Gemeinderätin Caroline Terzer berichtet vom gegenseitigen Befruchten zwischen Gemeindepolitik und aktiven Bürger:innen. Und es wird deutlich, dass es und warum es hier funktioniert.

**Robert Schabus und LandLuft wollen nicht den Finger in die Wunde legen. Es geht darum positive Beispiele zu zeigen, um damit für Empowerment in Städten und Gemeinden zu sorgen.**



Am Ende der Reise kehren wir zurück nach Kärnten/ Koroška, wo in **Oberdrauburg** 2023 mit Unterstützung des Landes das sogenannte „Drauforum“ entsteht. Es handelt sich hierbei um die Überbauung eines Supermarktes, wo ein Raum geschaffen wird, der verschiedenen Vereinen aus den umliegenden Gemeinden ein Zuhause bietet. Der Weg von einer Mono- hin zu einer sinnvollen, gemeinschaftlichen Mehrfachnutzung ist einer der Aspekte, die uns unterwegs auch in anderen vorbildlichen Orten begegnen.



# Sie möchten buchen?

Preis für öffentliche Aufführungen auf Anfrage



Folgende Informationen sind hilfreich:

- Veranstalter
- Ort der Veranstaltung
- Anzahl Aufführungen + Datum
- Film als DVD oder vimeo-Link gewünscht?
- Rechnungsadresse (UID/VAT-Nummer für Veranstalter in EU-Ländern)
- Film vorführen mit LandLuft?  
Auf Wunsch kann für eine Einführung, Moderation oder Teilnahme an einer Diskussion ein:e passender LandLuft-Expert:in gesucht werden.

Preis Anfrage und Infos per E-Mail an:

Verein LandLuft  
servus@landluft.at

Film für private Nutzung

DVD: [www.landluft.at](http://www.landluft.at) / Angebot Buch & Film

Streaming: [www.vimeo.com/ondemand/stadtlandboden](http://www.vimeo.com/ondemand/stadtlandboden)

## LandLuft

Verein zur Förderung von Baukultur  
in ländlichen Räumen

[www.landluft.at](http://www.landluft.at)

[servus@landluft.at](mailto:servus@landluft.at)

## Informiert bleiben?

[www.landluft.at/newsletter](http://www.landluft.at/newsletter)

[www.facebook.com/LandLuft](https://www.facebook.com/LandLuft)

[www.instagram.com/vereinlandluft/](https://www.instagram.com/vereinlandluft/)

[www.youtube.com/user/LandLuftBauKultur](https://www.youtube.com/user/LandLuftBauKultur)

